

Methodenanleitung

Fall-Freeze kompakt

Dauer: 30 Min. |

Ziel: Perspektivwechsel und faire Intervention spielerisch erproben.

Material: 3-4 Kurzszenen (mind. so viele wie Kleingruppen gebildet werden), Moderationskarten, ggf. Musikstoppsignal

Ablaufanleitung

1. Kleingruppen erhalten eine Szene, spielen sie 30-45 Sekunden bis die Spielleitung ein Stoppsignal gibt. Die Szene friert an dieser Stelle als Standbild/Freeze-Frame ein.

Beispiele für Kurzszenen:

Chatgruppe eskaliert;
ältere Person setzt Regel allein fest;
Einzelstunde findet hinter verschlossener Tür statt;
Witz wird trotz Stopp fortgesetzt

...

2. Während die Kleingruppe im "Freeze" verharrt, benennen die Zuschauer*innen ausschließlich beobachtbare Strukturen (Wer spricht? Wer schweigt? Wer kann gehen? Wer entscheidet?) sowie Handlungsmöglichkeiten

3. Die Kleingruppe spielt mit einer Veränderung weiter bis ein zweites Freeze kommt. (Die Gruppe baut einen Schutzbaustein ein, etwa zweite ansprechbare Person, offene Tür/Glasfenster, klare Chatregel, Beschwerdeweg, Jugendvertretung)

4. Kurze Auswertung: Welche Veränderung war strukturell stärker als ein Appell an "Nettsein"?

Leitfragen: Was hat sich durch die Strukturänderung verändert? | Welche Lösung wirkt im Alltag erreichbar?

Ergebnis: Vorher-Nachher-Bilder von Risiko- und Schutzsituationen.